

Halle und Umgebung.

Salto a. S., 15. Juli.

Die neuen Stempelsteuerföhe.

Durch die am 1. Juli d. J. in Kraft getretene Novelle zum Stempelsteuerföhe...

1) Für Jagdsteine, die bisher einer Stempelsteuer nicht unterliegen...

2) Für Jagdpachtverträge ist der bisherige Steuerföhe um 1/2 v. H. auf 2, 3, 5, 7, 9 und 10 v. H. erhöht worden...

3) Für Gemeindegewinnungen zu Veranstaltung von Aufschießereien...

4) Für Käse und Käsearten sind die Stöhe von 1,50 M. und 50 Pf. auf 3 M. und 1 M. erhöht worden...

5) Für Gemeindegewinnungen der Verlängerungen von Polizeiständen...

6) Wesentliche Erhöbungen der bisherigen Steuerföhe sind ferner eingetreten bei Erlaubnissen...

Den Oberzollinspektion ist eine Abschrift dieser Anordnungen zur gleichmäöigen Beachtung zugegangen...

Oberpräsident von Hegal

weilte gestern wieder in unserer Stadt. Er nahm an den Beratungen der Landwirtschaftskammer teil...

Hansa-Bund.

Mit dem Hansabunde geht es nun auch in Halle vorwärts, wie aus unserer Mitteilung im heutigen Morgenblatt ersichtlich ist...

Wenn sich manche Kreise noch den Aufforderungen zum Beitritt gegenüber abwartend verhalten...

Einige Ausführungen, die der Vorsitzende des Hansabundes, Geheimrat Fischer, in der 'Dtsch. Wirtschaftztg.'...

1. Der Hansabund ist eine wirtschaftliche Vereinigung, aber nicht eine politische Partei.

2. Im Hansabund ist kein Raum für eine Betätigung kollektionaler Interessen oder für die Austragung konfessioneller Gegensätze.

3. Der Hansabund bekämpft die Landwirtschaft als solche in keiner Weise und sieht der Landwirtschaft nicht feindlich, sondern freundlich gegenüber.

4. Nach dem Einwande, daß der Hansabund keine genügend breite Grundlage habe, indem er sich im wesentlichen auf die in Gewerbe, Handel und Industrie erwerbstätigen Personen beschränke...

5. Der Hansabund will und darf nicht eingreifen in den Tätigkeitsbereich und in die Selbständigkeit der bestehenden wirtschaftlichen Vereine und Verbände...

1000 Mark für den Juppelin-Bund.

In unserer gestrigen Abendnummer haben wir unseren Lesern Kenntnis von der neuen Gründung, dem Juppelin-Bund, der, soeben unter Autorisation des Grafen Juppelin ins Leben getreten...

Heute schon haben wir die Freude, daß ein hiesiger Mitbürger, der seit langem bekannt ist als ein opferwilliger Förderer edler gemeinnütziger Bestrebungen...

Wir quittieren darüber mit freundschaftlichem Dank und geben der Hoffnung Ausdruck, daß sich noch recht viele Bürger finden möchten, die sich für den imponierenden Plan interessieren...

Ergebnisse der Mittelschulkonferenz.

Ueber die Verhandlungen der im Kultusministerium gelagerten Mittelschulkonferenz berichtet die 'Mittelschule', deren Redakteur, Mittelschullehrer Richter-Halle, einer der vom Kultusminister eingeladenen Teilnehmer an der Besprechung war...

1. Sind die Rektorate, Latein- und Schulen bei der bevorstehenden Umgestaltung als Mittelschulen zu behandeln?

2. Sind Lehrer, die die Mittelschullehrerprüfung nicht abgelegt haben, an Mittelschulen zu beschäftigen...

3. Soll der gemeinsame Unterricht beider Geschlechter in der Mittelschule gestattet sein?

4. Ist in der Oberstufe der Mittelschule der künftige Beruf der Schüler und Schülerinnen zu berücksichtigen?

5. Welche Berechtigungen sind für die Mittelschulen anzutreffen?

6. Wie ist die Beaufsichtigung der Mittelschulen zu gestalten?

7. Beurteilung des vorgelegten Lehrplänenwurfs. Die Besprechung selbst sollte nur als Anregung dienen. Man war im allgemeinen der Ansicht, daß die neu eingeführte Mittelschule die normale Schule des Mittelstandes sein müsse...

liegen, sollen von der Reform nicht berührt werden, ebensowenig die Rektorschulen, die nur Vorbereitungsanstalten für höhere Schulen sind.

Die Milchföhe für Säuglinge

ist unter Nr. 2149 an das Fernsprechamt angegeschlossen. Die gemeinnützige Anstalt verwendet fortan die bekannte Passendorfer Kindermilch...

Die Preise für Kuhemilch haben eine weitere Herabsetzung erfahren, so daß die Milchföhe für Vorkosten an Bedürftige die billigste in Deutschland geworden ist.

Zur Erlangung der Doktorwürde in der Medizin und Chirurgie trag heute in der Aula der vereinigten Friedrichs-Universität, hier selbst, Herr Philipp Heinz Stadler, approb. Arzt aus Wittenberg, seine Inaugural-Dissertation vor.

Der Sünde gekorben, lautet das Thema, über das am nächsten Sonntag Herr Pastor Günther im großen Saale des Stadtmissionshauses Vorträge halten wird.

Zoologische Garten. Falls heute wegen schlechten Wetters der Vagerrische Abend nicht stattfinden kann, findet die Veranstaltung morgen, Freitag, statt.

Süddeutsche Opernfänger im 'Wintergarten'. Das gellern von dem Süddeutschen Opernfänger-Ensemble unter Mitwirkung der hiesigen Kapelle im 'Wintergarten' veranstaltete Künstler-Konzert brachte eine Fülle der herrlichsten gesanglichen und instrumentalen Darbietungen.

Operetten-Saison im 'Apollo-Theater'. Die Operette 'Die Puppe' läßt eine ganz außerordentliche Zugkraft aus. Infolgedessen verbleibt sie heute, Donnerstag, den 15., und auch morgen, Freitag, den 16. Juli, auf dem Repertoire.

Golfhofsaal. Mit dem heutigen Tage hat Herr Paul Probst, der zuletzt als Oberkellner in der Obsterweinsäule an der Seite tätig war, das beliebte Ausflugslokal, Restaurant und Gartenlokal zur Birke in Büschdorf käuflich erworben.

Leichtathletische Wettkämpfe. Der sich mehr und mehr einbürgernde Leichtathletismus ist von den verschiedensten Sport- und Turnvereinen besonders in letzter Zeit das weitgehendste Interesse entgegengebracht worden...

Verens- und Versammlungsnachrichten. Die Schneider-Jungfrau hatte gestern Abend im 'goldenen Schiffe' ihre fällige Quartalsversammlung.

Die Auszahlung der uns zur Abrechnung eingereichten findet vom Freitag, dem 16. d. Mts., ab gegen Rückgabe des Hinterlegungsscheines statt.

Wir bitten unsere geehrte Kundschaft, die hierauf fallenden Beträge an unserer Rabattkasse gefl. in Empfang nehmen zu wollen.

Rabatt-Sparbücher

Brummer & Benjamin

Grossc Ulrichstrasse 22 u. 23.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19090715036/fragment/page=0001

DFG

Berlin, 14. Juli 1909. Geboren: Dem Glaser Karl Krüger S. Gerhard, Triffler 22. Dem Einnehmer Kurt Hartenauer S. Hans, Köpfer 1. Dem Jollerer Otto Fuchs S. Kurt, Gopelstr. 25.

Standesamts-Nachrichten.

Halle-Nord, 14. Juli 1909.

Geboren: Dem Glaser Karl Krüger S. Gerhard, Triffler 22. Dem Einnehmer Kurt Hartenauer S. Hans, Köpfer 1. Dem Jollerer Otto Fuchs S. Kurt, Gopelstr. 25. Geboren: Die Witwe Julie Nagel geb. Kempe, 62 J., Neumarktstr. 14. Der Schüler Otto Schöbe, 10 J., Gr. Golenitz 30. Die Ehefrau des Schuhmachers Karl Feyerabend, Emilie geb. Völkner, 50 J., Richard Wagnerstr. 66. Die Ehefrau des Rattan-druckers Friedrich König, Marie geb. Wintchen, 65 J., Reil-strasse 120. Des Arbeiters Adolf Goh S. Otto, 4 Wt., Gr. Wall-strasse 42. Des Kesselschmieds Otto Biecke S. Anna, 3 Tage, Große Wallstraße 3.

Halle-Süd, 14. Juli 1909.

Verstorben: Der Kesselschmied Arthur Degenau 51t. Markt 16, und Anna Burghaus, Verh. Gerhartstr. 7. Der Feinbleicher Ernst Müller und Anna Schlemmer, 4t. Ulrichstraße 5. Der Brauerarbeiter Albert Schmidt, Marktstr. 14, und Martha Martin, Harz 42. Der Bahnenarbeiter Max Selmsdorf, Zwinglerstr. 27, und Martha Keil, Pfännerstraße 32. Geboren: Dem Schneidermeister Albert Berger S. Christoph, Hirtenstr. 12. Dem Arbeiter Hermann Garn S. Arthur, Brudersstr. 8. Dem Kaufmann Karl Richter S. Otto, Thielenstr. 4. Dem Fährmeister Robert Kupper, S. Elsa, Gommergasse 11. Dem Arbeiter Hermann Straube S. Herbert, Lorstr. 58. Dem Arbeiter Hermann Berger S. Paul, Rühlstr. 22. Dem Versicherungsbeamten Max Kumbler S. Helena, Südr. 22. Dem Fleischer Louis Gerlach S. Fritz, Heubergstr. 3. Dem Restaurateur Hermann Meyer S. Elvira, Marktplatzstr. 163. Dem Schmied Hugo Herrmann S. Gertrud, Marktplatz 7. Geboren: Der Bräunemann Friedrich Diehe, 74 J., Wiltbergweg 10. Der Kohlenhändler Albert Seiff, 48 J., Offen-strasse 12. Der Rentner Rudolf Gude, 80 J., An der Universität 2. Der Arbeiter Joseph Westera aus Unterböffingen, 44 J., Klink. Des Versicherungsbeamten Otto Böber S. Ewig, 2 J., Ludwigsstr. 23. Der Buchbindmeister Andreas Bauer, 67 J., Gr. Steinstr. 67. Der Wirtshausbesitzer Hugo Schredenberger, 46 J., Königsstr. 48.

Auswärtige Aufgebote.

Der Kronenpfleger Alwin Leberich, Niesleben, und Friederike Ida Holzweige, Randaberg. Der Versicherungsbeamte Paul Kneher und Pauline Friedrich, Börsig. Der Hausmeister Eilwiner, Halle, und Emma Fessel, Bölsau.

Techniker-Verein Halle a. S. Am letzten Sonnabend erfolgte der im Oktober vorigen Jahres begonnene, von einem Vereinsmitglied geleitete Kursus für Stahl- und Eisenarbeiten durch ein 24stündiges Vortragen, seinen Abschluss. In ausführlicher Weise behandelte der Vortragende die notwendigen Eigenschaften der beim Eisenbetonbau zu verwendenden Materialien, die Verarbeitung derselben, sowie die verschiedenen Anbauweisen des Eisenbetons. In Anerkennung seiner großen Bemühungen war dem Leiter dieser Unterrichtsstunden von den Teilnehmern ein wertvolles Andenken von den Teilnehmern gestiftet worden. Im Verlauf des Abends berichtigte ein Mitglied über seinen Aufenthalt in dem zu Pfingsten d. J. in Sandershausen eingerichteten Erholungsheim des Deutschen Techniker-Vereins. — Die nächste Hauptversammlung des Vereins findet am Sonnabend, den 17. d. M., abends 8 1/2 Uhr, im Schützenhof, Poststraße 511, statt. Dem Besuche fernstehende Berufskollegen, sowie Gäste sind jederzeit willkommen.

Verband Halle-Thüringen der Deutschen Schiffschule. Die fällige Juli-Versammlung fällt aus. Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, den 8. August, in dem eigenen Heim des Verbandes, kleiner Saal des Classifizierens Freyberg Garten, Brühlstr. 1/3, statt.

Der Arbeiterverein. Das Gartenfest verbunden mit Kinderbelustigungen, findet nicht am 18. Juli, sondern am Sonntag, den 25. Juli, im Paradiesgarten statt. Siehe Freitag Annoncenteil.

Der Halle'sche Schützenbund hält sein 27. Königsschießen in den Tagen vom 25. bis 27. Juli ab.

Genfer Verband der Geistesgeschichten in Deutschland, Zweigverein Halle a. S. Morgen Freitag abends 12 Uhr hält im Saale des Restaurants Behold, Charlottenstr. 19, der Sekretär der Deutschen Landesverwaltung, Herr Dr. Müller aus Dresden, einen öffentlichen Vortrag über das Thema: 'Genfer Verband, Zweck und Ziele'. Der Genfer Verband zählt heute über 12 000 Mitglieder, welche in vielen Sectionen über die ganze Welt verbreitet sind; er besitzt soziale Einrichtungen als Stiefvermittlung, Krankenunterstützung und Altersfürsorge. Es wird auf das Inerat der heutigen Nummer verwiesen.

Der Akademische Milizioner

hielt gestern abend im Auditorium maximum unserer Universität eine gutbesuchte Versammlung von Akademikern ab. Herr Stud. theol. Schöne hieß die Ehrelienen willkommen und machte auf den Zweck der Zusammenkunft aufmerksam.

Sodann festigte der Redner des Abends, Herr Milizionerinspektor Widder-Berlin das Selbstbewusstsein der Akademiker: 'Sind wir oder wider die Milizion?' Eine Entschuldigungsfrage für das deutsche Volk im 20. Jahrhundert. Redner befruchtete zunächst den Beginn der Milizion vor etwa 100 Jahren. Damals blühte sie noch im Verborgenem, da gerade die Kräfte, die berufen waren, sie nach Kräften zu fördern, ihre Mittelkräfte verlagten, die Kräfte und deren Diener. Heute wird das Volk gefördert und ihr Wert geschätzt, Holland hat schweren Schaden davon gehabt, daß es in seinen Kolonien die Milizion nicht unterstützt hat, und die Weiterentwicklung des Fremdenhasses ruhig gelassen ließ, die zu fortgeschrittenen Kriegen zwischen der gelben und weißen Rasse führten. England war hierin unglücklicher und gefährlicher, weil es meinten Unterstützung in der Hinsendung von Milizionären in die allerdinges auch erst durch Kämpfe erworbenen Kolonien.

Die Milizion ist mit dem Aufstehen der Kolonien, mit der Hebung des überseelischen Handels und Handels eine Entschuldigungsfrage geworden. Das trifft namentlich auf unsere deutschen Kolonien in Ost- und Südwestafrika zu. Die Milizion hat dort vorgearbeitet und unterstützt die Kolonisation nach Kräften durch Aufführung der eingesehnen bedürftigen Bevölkerung. Sie hat durch ihr Eingreifen schon manches Unheil verhindert. Redner führte hierauf zahlreiche Beweise an.

Die Berliner und die Rheinische Milizion haben unentwegt, trotz mancherlei Mißbilligungen durch Volkserhebungen um, daran gearbeitet, fette Milizion zu treiben, und die Erfolge sind nicht ausgeblieben. Ein Hand in Hand arbeiten der Regierungen und der Milizion kann der Kolonisation nur förderlich sein. Doch hierüber der Handel wesentlich interessiert ist, steht außer allem Zweifel, darum müssen auch diese Kräfte die Milizion nach Kräften unterstützen. Zur Aufführung derselben sind gerade die Akademiker berufen, nicht bloß die Theologen.

In der Diskussion nahm auch Herr Professor Dr. Hauptmann das Wort, um praktische Ratschläge für diese Aufführungsarbeit zu geben.

Militär-Monstre-Konzert in der 'Saalshofbrauerei'.

Es war ein eigenartiger musikalischer Genuß, zu dem der Wirt der 'Saalshofbrauerei', Herr Winter, am Dienstag das musikalische Publikum von Halle einlud. Sämtliche über Infanterie-Kapellen unserer 8. Division hatte er nicht bloß eingeladen, sondern auch die Kapellen des Saalshofbrauerei, am besten, sich für diesen Tag verpflichtet, um dem hallischen Publikum ein Konzert zu bieten, wie es in diesem Arrangement in unserer Stadt noch nicht veranstaltet wurde.

Der weite Garten hatte sich schon in den Nachmittagsstunden dicht gefüllt, und der Himmel, der ein recht trübes Gesicht zeigte, verdrängte den Zuhörern die gute Laune nicht — kein Tropfen fiel von oben. Das Programm des ersten Teiles dirigierte Herr Königl. Obermusikmeister C. Dornath (93. Inf.-Reg. in Dessau). Mächtig und doch keineswegs aufdringlich erlangen die einzelnen Teile, und im Lango von Händel legte sich schmeichelnd der heilige Kyrieleus in die Melodie. Schneidig und temperamentvoll führte hierauf der Regl. Obermusikmeister Herr Löber (72. Inf.-Reg. in Leipzig) den Takstod und sein Schwingen ritz die Aufstrebenden namentlich in dem Querschnitt 'Lail' und 'Haut', mit sich. Nach ihm dirigierte Herr Musikmeister Söhner aus Altburg (153. Inf.-Reg.) die Marche des Sajasjo, Kuifinischen Tot der Cavalierie sowie Immerfortenfranz auf Korings Grab. Besonders die volkstümlichen Melodien dieses gemittelten Meisters sprachen an und lösten herlichen Beifall aus.

Zum Abendkonzert heizerte sich noch der Andrang. In dem weiten Garten lauschte vielhundertköpfig die frohe stimmte Menge. Ein prächtiges Programm war zu absolvieren, jeder der vier Dirigenten führte wieder Part mit Singabre. Kauflicher Applaus erhob wieder und wieder und nötigte zu Zugaben. Den nachhaltigsten Eindruck machte aber wohl, von Meister Wegert's feinsinniger energischer Hand dirigiert, die Rannhäuser-Quartette, die der gewaltige Klangkörper, sehr zusammengefaßt, in wahrhaft grandioser Weise zu Gehör brachte.

Die Konzerte werden allen denen, die sich diesen Genuß gönnen, noch lange eine schöne Erinnerung bleiben.

Letzte Nachrichten.

Die bayerische Regierung und der neue Kanzler.

München, 15. Juli. (Privattelegramm.) Nach dem 'N. N. A.' besteht an amtlicher Stelle in Bayern folgende Beurteilung der Ernennung des Herrn von Bethmann-Hollweg zum Reichskanzler: Angehts der vertrauensvollen Beziehungen, die sich zwischen dem Bundesrat und Herrn v. Bethmann-Hollweg in der Zeit entwickelt haben, da er das Reichsamt des Innern leitete, begründet die bayerische Regierung es aus freudiger, daß die Wahl des Kaisers auf diesen bereits in hervorragender Stellung erprobten Staatsmann gefallen ist. In dieser Beziehung wolle sie sich mit den verbündeten Regierungen in Uebereinstimmung.

Liebesdrama.

Berlin, 15. Juli. (Privattelegramm.) Im Spandauer Stadtwald wurde heute früh die Leiche des neunzehnjährigen Dragatins Willy Boh und des 16jährigen Dienstmädchens Martha Bod aufgefunden. Beide hatten sich mit Sulfidat vergiftet. Das Motiv zu der Tat ist Unklar.

Nom verzieht ihm.

H. Rom, 15. Juli. Monsignore Montagnini, früher päpstlicher Sekretär bei der Nuntiatur in Paris, von dem beim Trennungsgesetz viel die Rede war, ist wieder in Gnaden aufgenommen worden. Kardinal Merry del Val hat ihm die Verwaltung der Substitution für Auswärtige Kirchenangelegenheiten anvertraut.

Unruhen in der französischen Kongotolonie.

H. Paris, 15. Juli. Im französischen Kongo sind Eingeborenenuhnen ausgebrochen, die in Kämpfen mit den Kolonialtruppen führten. Bei einem kürzlich stattgefundenen Zusammenstoß wurden 280 Eingeborene getötet.

Die Forste und die Kretasuldmüchte.

H. Paris, 15. Juli. Der Londoner Korrespondent des Echo de Paris teilt mit, daß die Forste sich nicht zu Friede geben wird mit den Besitzern der Schutzmüchte Kretas, die in der Note enthalten sind. Sie wird eine prinzipielle Erklärung verlangen, die ihren Wünschen entspricht.

Von der englischen Flotte.

H. London, 15. Juli. Auf dem englischen Panzer 'Sutley' hat sich die Mannschaft in Subordinationen zu spüren kommen lassen; auch die Schiffspolizei legte eine abelnwertige Saltung an den Tag.

Verhöhnung eines Deutschen durch türkische Gen darmen.

Konstantinopel, 15. Juli. In einer Glasfabrik in Pasdabaghe wurde ein reichsdeutscher Glasarbeiter aus einem niedrigen Grunde wegen Schöhnung eines türkischen Tagelöhners, von türkischen Gen darmen mißhandelt und durch Schöße auf den Fußsohlen gerührt. Oesterreichische Arbeiter ergriffen Partei für ihren Kameraden und erstatteten Anzeige beim Konsulat. Eine Untersuchung ist eingeleitet.

Forderung des Streiks portugiesischer Elektrizitätsarbeiter.

Lisboa, 15. Juli. Der Wunsch des Personal des Elektrizitätswerkes dauert an. Pioniere und Geniesoldaten wurden wieder gehängt, um die Ausständigen zu ersehen. Letztere bat den König Manuel telegraphisch um seine Intervention.

Spanien sendet weitere Truppen nach Marokko.

H. Madrid, 15. Juli. In Barcelona dauert die Einziehung der Truppen fort. Die Brigadeführer zu Fuß in Madrid haben Befehl erhalten, mobil zu machen.

Polen gab Legation's-Gesandung.

H. La Paz, 15. Juli. Die Regierung von Bolivien hat der argentinischen Regierung wegen der fetschlichen Manifestation in La Paz volle Genehmigung gegeben.

Arab, 15. Juli. Wegen großer Bilanz- und Dokumentationsfüßungen wurde der Generaldirektor der Araber Kreditbank und Sparkasse sowie der Oberbuchhalter verhaftet.

Konstantinopel, 15. Juli. Wie verlautet, wird der Großwesir während der Reise des Sultans, die im August stattfindet, mit der Führung der Regierungsgeschäfte betraut werden.

Briefkasten.

Gebet Anträge ist die Abkondemntion beizulegen. Steuer. Sie können Ihre Anträge auf Milderung der zu unrett veranlagten Steuer im Klagewege geltend machen. W. B. In dieser Summe ist die inzwischen beschlossene Erhöhung der Staatseinkommensteuer mit enthalten.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Preussische Pfandbrief-Bank. Die Direktion gibt die Erklärung ab, dass die neue Talonsteuer auf sämtliche Einlöse-papiere der Bank von dieser selbst getragen werden soll, dass also die Besitzer von Hypotheken-Pfandbriefen, Kommunalobligationen und Kleinbahn-Obligationen der Preussischen Pfandbrief-Bank von der Talonsteuer befreit bleiben.

Die Stadt Steinfurt erhielt die Genehmigung zur Ausgabe einer 3/4 bis 4proz. Anleihe von 10 Millionen Mark.

Trierer Stadtanleihe. Die Stadtverordnetenversammlung in Trier beschloss, eine neue Anleihe im Betrage von 8 000 000 Mark zur Erweiterung des Elektrizitäts- und Gaswerks und anderer städtischen Betriebsanlagen sowie zum Bau der zweiten Moselbrücke aufzunehmen.

Kursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S. vom 18. Juli.

Stadtanleihen etc.	Dividende für %	Zins-termin	Kursnotiz
Halle, conv. 8 1/2 % Stads-Anl. v. 1882	—	1.4.11.10	98,250
8 1/2 % Theater-Anl. v. 1882	—	1.4.11.10	94,000
8 1/2 % Stadt-Anleihe v. 1889	—	1.4.11.10	96,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. III	—	1.4.11.10	94,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. IV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. V	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. VI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. VII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. VIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. IX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. X	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XIV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XVI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XVII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XVIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XIX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXIV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXVI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXVII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXVIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXIX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXXI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXXII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXXIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXXIV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXXV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXXVI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXXVII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXXVIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XXXIX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XL	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XLI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XLII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XLIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XLIV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XLV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XLVI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XLVII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XLVIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. XLIX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. L	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LIV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LVI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LVII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LVIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LVIX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXIV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXVI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXVII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXVIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXIX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXIV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXVI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXVII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXVIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXIX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXIV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXVI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXVII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXVIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXIX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXIV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXVI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXVII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXVIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXIX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXXI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXXII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXXIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXXIV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXXV	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXXVI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXXVII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXXVIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXXIX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXXX	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXXXI	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXXXII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXXXIII	—	1.4.11.10	101,250
4 1/2 % v. 1900, Ser. LXXXXXXIV	—	1.4.11.10	101,25

Die Maschinenfabrik Esslingen erzielte nach Veranlassung der Abschreibungen einen Überschuss von 610 448 (835 247) Mk. ...

Die Cuxhavener Hochseefischer Akt.-Ges. in Hamburg hat auch in dem zweiten Geschäftsjahre ungünstig gearbeitet, so dass ein Verlust ...

Im Konkurs der Altonauer Wachsbleiche ist nunmehr die Schlussrechnung erfolgt, wonach der bereits verteilten Dividendenquote von 8 Proz. noch 3 Proz. zugewendet werden können ...

Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet. An den Stationen der Königlich Eisenbahndirektionen ...

Berliner Börse

den 15. Juli 1909.

Die Börse eröffnete heute in wenig einheitlicher, aber überwiegend schwächerer Tendenz. Wenn es trotzdem nicht zu stärkeren Rückgängen kam, so lag dies an den stimulierenden Berichten von der New Yorker Börse ...

Produktionsberichte

Die außerordentliche Preissteigerung des Julierraisens an der gestrigen Chicagoer Getreidebörse wurde hier wenig beachtet. Weizen märkisch ohne Angebot, per Juli 261,75, per Sept. 237,75 ...

Waren und Produkte.

Magdeburg, 15. Juli. Kornweizen 86%, ohne Fass 16,20 bis 15,20, Nachprodukte 75%, ohne Fass 8,40-8,50. Rüböl ...

Mehlens Mehl m. S. 80,15-80,85. Still. Bohnecker 1. Produkt ...

Hamburg, 15. Juli. (Vorm.-Bericht) Elben-Bohnecker 1. Produkt ...

Hamburg, 15. Juli. (Vorm.-Bericht) Good average Santos per Sept. 82 G., per Dez. 80 1/2 G., per März 80 1/2 G. ...

Bericht der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen

über tatsächliche erzielte Preise für Getreide und Hülsenfrüchte vom 15. Juli 1909.

Table with columns: Kreis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Rows list various districts like Aschersleben, Bernburg, Delitzsch, Dessau, etc.

Heu: Halberstadt Stadt 0,60-1,20, Jerichow 1,60, Wittenberg 1,20 (Elben), Torgau ...

Butter, Schmalz, Speck. (Originalherkunft von Gehr. Gans) Berlin 14. Juli. Butter: Feine reinnehmende Marken lassen sich ohne Schwierigkeit räumen ...

Krone 66 1/2-72 Pf. Berliner Bratenmacher Kornbrot 67 1/2 bis 72 Mk. - Speck: Reges Geschäft.

Glasgow, 14. Juli. (Schluss) Rohwolle ruhig, Middleborough warrens 47 1/2.

London, 15. Juli. (Schluss) Kaffee stetig 57 1/2, 3 Mon. 56 1/2, Zinn stetig 13 1/2, 3 Mon. 12 1/2, Blat. span. 12 1/2, englisch 13, Zink, gewöhnliche Marke, träge 22, spez. Marke 22 1/2.

Wasserstände

(+ bedeutet über, - unter Null)

Table with columns: Name, Höhe, Datum, Veränderung. Lists water levels for various locations like Atern, Bröckelpeper, Weiden, etc.

Isler, Eger, Elbs. Moldau.

Flussschiffahrt auf der Saale.

Halle a. S. 15. Juli. (Mitteilung von der Firma Aug. Mann.) Heute trafen ein: Dampfer 'Halle', Kapit. Kanne, mit Kahn Nr. 11, St. Jersoh, ferner Dampfer 'Kaps', Kapite. Baumeier, mit Kahn Nr. - Sr. Hille, sämtlich mit Ladung von Hamburg.

Halle a. S. 14. Juli. (Mitteilung von den Vereinigten Elbeschiffahrts-Gesellschaften, Aktiengesellschaft. Vertreter Richard ...)

Schleppschiffahrt auf der Elbe.

Hafen- und Lagerhaus-Aktiengesellschaft, Aktien a. Elbe. Aken, 14. Juli. Bildampfer 'Kathi', Elbkahn Nr. 468 und die Kahne Nr. 279, 285, 286, 147, 410, 2609, sind heute hier entgetroffen.

Schiffnachrichten

Hamburg-Amerika-Linie. Die nächsten Abfahrten von Post- und Passagierdampfern finden statt: Nach New York: 15. Juli ...

Kulanten-Ausführung aller Börsenaufträge für das In- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kalk-Kurse.

Leipziger Börse

den 15. Juli.

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various stocks and bonds like Leipziger Bank, Dresdner Bank, etc.

Schluss-Kurse 15. Juli, nachmittags 5 Uhr

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists closing prices for various commodities and currencies like Oester. Kreditaktien, Berliner Handelsbank, etc.

Leipziger Börse

den 15. Juli.

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various stocks and bonds like Leipziger Bank, Dresdner Bank, etc.

Berliner Börse

den 15. Juli.

2 1/2 Uhr nachm. telefonisch mitgeteilt.

Privat-Diskont 2 1/2 %

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various bank notes and discounts.

Wechsel

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various exchange rates.

Sorten und Banknoten

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various bank notes and currencies.

Deutsche Fond- und Staatspapiere.

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various German bonds and state papers.

Deutsche Reichsanleihe

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various German government bonds.

Deutsche Schatzanleihe

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various German treasury bonds.

Deutsche Staatsanleihe

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various German state bonds.

Bankhaus, Leipzig, Leipzig Str. 12.

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various bank stocks and bonds.

Bank-Aktien

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various bank stocks.

Bank-Briefe

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various bank bills.

Bank-Scheine

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various bank checks.

Bank-Noten

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various bank notes.

Bank-Geld

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various bank money.

Bank-Forderungen

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various bank claims.

Bank-Verbindlichkeiten

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various bank liabilities.

Bank-Reserven

Table with columns: Name, Kurs, Veränderung. Lists various bank reserves.

Gewerbebank e. G. m. b. H. Halle a. S.
 Martinsberg 2. Unmittelbar an der Hauptpost
 empfiehlt sich zur Ausführung aller bankgeschäftlichen Aufträge.
 An- und Verkauf von Wertpapieren,
 Vermietung von Schrankkähren unter eigenem Mitverschluss
 der Mieter in der nach der neuesten Erfindung erbauten
diebes- und feuersicheren Stahlkammer.

Hypothekbank in Hamburg.
 Wir machen hiermit bekannt, dass wir zu unseren sämtlichen Aktien neue Dividendenscheinebogen zur Ausgabe bringen.
 Diese Bogen sind von unseren Aktionären vom 21. bis 31. Juli d. J. gegen Rückgabe der Talons (ohne Dividendenscheine) und Einreichung eines arithmetisch geordneten Nummernverzeichnisses zu beziehen.
 Die Anshandlung findet statt: in Hamburg an unserer Couponkasse, Hohe Bleichen 15, Berlin bei der Deutschen Bank, Berliner Handels-Gesellschaft, Nationalbank für Deutschland, dem Bankhaus Delbrück, Leo & Co. Formulare zu den Nummernverzeichnissen stehen bei uns und den genannten Ausgabestellen zur Verfügung.
 Hamburg, den 14. Juli 1909.
Die Direktion.

Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger)
 vormals Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig, errichtet 1830.
 Versicherungsbestand über 850 Millionen Mark
 Vermögen über 300 Millionen Mark
 Reueabschlüsse 1908: Mark 64 700 000
 Neues, vorteilhaftestes Prämiens- und Dividendenregime
 Unanfechtbarkeit · Unverfallbarkeit · Weltpolice
 Vertreter in Halle a. S.: Hugo Klauke, Generalagent, Brosestr. 11, Johannes Erbs, Generalagent, Magdeburgerstr. 1129

Wer verreisen will
 nehme
Reise-Unfall-Versicherung
 zur Prämie von 20 Pfg. pro 1000 Mk. auf 15 Tage uhr.
Eisenbahn- und Dampfschiff-Unfall-Versicherung auf Lebenszeit.
 Einmalige Prämie Mk. 50.— für Mk. 15.000.
Einbruch-Diebstahl-Versicherung.
 Coupon-Police mit sofortigem Beginn der Versicherung.
 Formulare zur Selbstausfertigung der Reise-Ausfälle und Einbruch-Diebstahl-Versicherung-Police sowie Prospekt verleiht kostenfrei die
„Rhenania“ Versicherung-Akt.-Ges. in Köln a. Rh.,
 in Halle: G. O. Fischer, Königsstr. 2, H. Kleffner, Bühlweg 26.

HEINRICH LANZ, MANNHEIM.
 Patent-Heißdampf-LOKOMOBILEN mit Ventilsteuerung
 »System benz« u. einfacher Ueberheizung.
 Hervorragend in Einfachheit der Konstruktion!
 Höchste Oekonomie!
 Filiale BERLIN NW7, Unter den Linden 57—58.

Pa. Stahl Drahtseile
 aus deutsch. u. engl. Stahl, draht für Aufzüge, Kräne, Winden usw. u. c.
 Pa. Drahtseile zu gleichen Preisen liefert prompt.

Rob. Köhler, Halle a. S., Lindenstr. 53.

Reichel's Fruchtsirup-Extrakte
 das volle, natürliche Aroma frischer Früchte enthaltend, ungemindert beibehalten halbbare Limonaden-sirupe von wirklichem Fruchtgeschmack in Himbeer, Kirsche, Erdbeere, Zitronen, Limette, Lemon Squash, Grenadine, Orangen u.
 Ganz vorzüglich zu erfrischenden Limonaden sowie als Belag zu Puddings, Flammern etc.
 1 Originalflasche gibt 5 Pfund feinsten Limonadesirup und kostet nur 75 Pfg. — Zum Verkauf 1/4, 1/2, 40 Pfg.
Die Ersparnis ist daher enorm!
 1 Pfund stellt sich fix und fertig auf etwa 25 Pfg.
Reichel's Bier-Extrakte mit Hopfen- und Malzgehalt, zur leichten und billigen Bierherstellung im eigenen Haushalt.
Wirkliche Biere in überraschender Qualität in Original-Flaschen für 25 Liter Braumbier u. je 12 Liter Weissbier und Malzbier 30 Pf.; Doppel-Malzbier und Doppel-Weissbier à Fl. 75 Pf.

Otto Reichel, Berlin SO.
 Grösste Spezialfabrik Deutschlands.
 Ein wertvolles Buch: Ueber 150 erprobte Rezepte zur Selbstbereitung von Cognac, Rum, Likören, alkoholfreien Getränken etc.
Gratis!
 im Haushalt
Warnung vor Nachahmungen, minderwertig sind!
Niederlagen in Halle u. Umgegend in allen guten Drogerien, kenntlich durch meine Schilder.

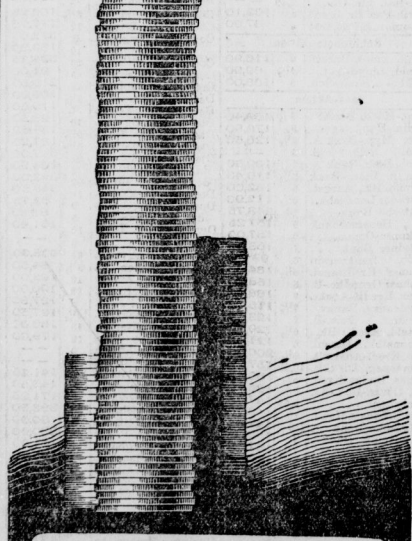
Ingenieur-Akademie
 Wismar a. d. Ostsee.
 für Maschinen- u. Elektro-Ingenieure, Bau-Ingenieure und Architekten.

Finsterbergen
 Gebirgsdorf im Tannenwald
 (500-550 m) schenkt 7. Thüringens
 Inhabers: Benno-Friedrichs, 9, 31-
 Bolbitz, Höhenkurort. Zu ruh. nervenstärk. Aufenth.
 hervorragend. geog. Nigendts Fährbrück. Weh. l. Kurhan.
 Hahels. Villen. Pensionen u. Bäder. Kurort an der Gebirgsbahn.
 Omnibus st. Bahnh. Friedrichroda. Ausk. Prosp. d. Fremdenverkehrsvereins.

Photographie Benckert,
 gegründet 1858. 29. Gr. Ulrichstr. 29. gegründet 1858.
 Preise für Glanzbilder: Preise für Mattbilder:
 12 Visité 3.— M. 12 Visité 4.50 M.
 12 Cabinet 6.— M. 12 Cabinet 8.— M.
 12 Viktoria 12.— M. 12 Viktoria 8.75 M.
 in bekannt tadelloser Ausführung und Haltbarkeit.

Hotels,
 welche die Niederschlesische Zeitung auflegen, werden kostenfrei in unserem Gasthof-Anzeiger veröffentlicht. Bezugspreis vierteljährlich für Ausgabe A Mk. 210, für Ausgabe B Mk. 180.
 Probenummern bereitwillig durch die Geschäftsstelle in Görlitz.

Holzmacher's Parkettbohle
 Fabrikanten: Holzmacher & Patté, Magdeburg.
 Preisermäßigter Fabrikat & Bohlen von Parkettböden, gestrichenen Fassböden und Linoleum, sowie zum totalerren von Möbeln etc.
 Alleinig anerkannte Vorzüge:
 Desinfizierende Wirkung. Reinigung der Luft durch Bindung des Staubes.
 Vor Nachahmungen wird gewarnt.
 Man achte genau auf die Schutzmarke!
 Zu haben in Dosen, gelb und weiss, a 50 Stk., 1 Stk. u. 2 Stk.
 in Halle a. S.:
 Bernhardtstr., Ecke Beyerstrasse, Albert Weise, Pelzschorschstr., Bohlen-Apotheke, Le pizgerstr., Schwann-Drogerie Franz Waren, Lindenstr., Königsdrogerie, Magdeburgerstr., Max Künzel, Markt, Louis Seefeld, Poststrasse, Gustav Rensch, Alte Promenade, Emma Schulz Nacht, Sophienstrasse, Oswald Weise, Steinweg, F. E. O. Gebhardt, Gr. Ulrichstrasse, Fr. Arnold.
 Engros: Neue Promenade 12, Gutschow & Barnesko.
 Merseburg: Neumarkt-Drogerie, Paul Berger.
Vertreter:
 Otto Schuster, Halle a. S., Königsstr. 59. Telefon 2895.



Eine Stange Gold
 könnten Sie ausgeben und würden doch nicht das Resultat unserer 35-jährigen, praktischen Erfahrung besitzen, welches Ihnen, meist effectvollsten Leistungen vollständig umsonst zur Verfügung steht, wenn Sie Ihre Inserate durch uns vermitteln.
Haasenstein & Vogler Actien-Ges.
 Älteste Annoncen-Expedition.
Dr. Karl Hildebrandt,
 vereidigter Handels-Chemiker, 225
 Oeffentl. Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, 225
 Halle, Kl. Braunschweigerstr. 23. Telefon 3046.

Wegelin & Hübner,
 Maschinenfabrik und Eisengesserei, Akt.-Ges., Halle a. S.
 Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 2. Januar d. J., fordern wir unsere Aktionäre hierdurch nochmals auf, nunmehr baldigst die Dividendenscheine Nr. 11—20 zu den Aktien unserer Gesellschaft über die Dividenden für die zehn Jahre vom 1. Januar 1909 bis 31. Dezember 1918 selbst Talons abzurufen.
 Dieselben werden bei:
 Herrn Leopold Friedmann, Bankgeschäft, Berlin W. S., Französischer, 40/61,
 beim **Preussischen Bankverein von Kullsch, Kaempff & Co., Halle a. S.,**
 und bei der **Gesellschaftskasse in Halle a. S.,**
 gegen Einreichung der alten Talons und zweier nach der Nummernfolge geordneten Verzeichnisse auszugeben.
 Halle a. S., den 15. Juli 1909. Der Vorstand.

Genfer Verband der Gasthofsgehilfen in Deutschland.
 Zweigverein Halle a. S. Vereinslokal: Charlottenstr. 19.
 Zu der am Freitag, den 16. Juli, abends 12 Uhr, im Saale des „Restaurant Petzold“, Charlottenstr. 19, stattfindenden öffentlichen Versammlung, in welcher der Sekretär unserer deutschen Landesverwaltung, Herr Otto Zillier aus Dresden, einen Vortrag halten wird über das Thema:
Genfer Verband — Zweck und Ziele
 erlauben wir uns alle Kollegen von Halle a. S. und Umgegend freundlich einzuladen.
Genfer Verband,
 Zweigverein Halle a. S., Der Vorstand.

Sonabend, den 17. Juli, erhält ich einen Transport
 besser hannoverscher u. holländischer
Aker- u. Wagenpferde.
 Halle a. S.,
 Dorststr. 7. Chr. Körber.
 Tel. 1195.

Unsere Generalagentur
 für den Regierungsbezirk Merseburg
 mit nicht unbedeutendem Erfolge ist auf sofort oder spä-
 testens bis zum 1. Oktober zu belegen. Neben den hohen
 Provisionssätzen werden Fugum, Heilseifen und Benzin-
 berechtigung gewährt. Discretion zugesichert. Offerten von
 tüchtigen, gebildeten und schäftigen Herren mit selbst-
 ständlichem Lebenslauf. Angabe von Referenzen und bis-
 herigen Resultaten erbeten an die
**Direktion der Hannoverischen Lebensversicherungs-
 Aktiengesellschaft, Brünnestraße.**

Reinholden, Aufstanzhemden, Turnhemden, Sporthemden.
 Große Auswahl.
H. Schnee Nacht, Or. Stein-
 brosestr. 11, Halle a. S.

Holste's Glanz-Stärke
 Bielefelder
 erprobt bei jeder Handhabung, durchaus zuverlässig, die beste Stärke für Tischwäsche, Überhemden, Krüge und Mäntelchen werden geschätzt.
 Packeter 1/2 Kilo, 1/4 Kilo, 1/8 Kilo, 1/16 Kilo, 1/32 Kilo, 1/64 Kilo, 1/128 Kilo, 1/256 Kilo, 1/512 Kilo, 1/1024 Kilo.
 25 Pfg. 50 Pfg. 100 Pfg. 200 Pfg. 400 Pfg. 800 Pfg.
 Zu haben in den meisten Drogerien, Colonialwaren- und Seifengeschäften.

Verkäufe.
Kartoffeln.
 Freitag, den 16. treffen ein große
 Bollen „Wagendurger ovale
 Frühling“ Kartoffeln ein.
 Franz Lotze, Traubestr. 20.

Offheimer Kirshen
 empfiehlt zum Einmachen u.
 Wilhelm Schotte,
 Plantage in d. Franz. Str. 20.
Offheimer Kirshen
 hat abzugeben
 Gärtnerei Rosenmühle, Tel. 1291.

Honig.
 Garantirt reinen geachteten
 Wärenden, a 1/2 Btl. 1 Mark,
 hat abzugeben Eduard Köhler
 in Zeitz bei Dommitz.
Wäferrollen — Hobelbänke
 verkauft alle Sorten und Größen
 Holz, Weiss, Buche, Eiche,
 Dorn, Buche, Buche, Buche,
 zylindermit Seitenwagen, f. 350 Mk.
 sofort zu verkaufen
Schmidt, Hallestr. 11.
Gelegenheits-Piano.
 zu verkaufen, nur kurze Zeit gefiehit,
 für nur 100 Mark. Bestenfalls
 für 50 Mk. zum Verkauf übergeb.
 H. Lüders, Mittelstr. 9.

Kaufgesuche.
Salbe Weikweinflechten
 zu kaufen gesucht.
 A. Samuel, Alter Markt 7.

Silberne Kaffeeöffel
 Juwelier Tittel, Schmeerstr. 12

Familien-Nachrichten.

Für die zahlreichen ehrenbaren
 Beweise herzlichster Teilnahme
 beim Begräbnisse unseres
 theueren Gattlichen lassen
 wir allen nur auf diesem
 Wege unseren tiefgeföhnten
 Dank.
 Halle a. S., den 15. Juli 1909.
Carl Dommes,
 nebst Tochter u. Sohn.
 Für die Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden
 ihrer lieben Tante,
fräulein Louise Haller,
 sprechen auf diesem Wege ihren Dank aus.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Johanna Schultze
 geb. Thiele.
 Halle a. S., 15. Juli 1909.